

## Bericht zur ÖM Jugend U8/10 2023 27-29. Mai 2023, St. Veit

Das Pfingstwochenende wurde für die Durchführung der Bundesmeisterschaften der jüngsten Altersklassen genutzt. Über sieben Runden wurden an drei Tagen die neuen österreichischen Meisterinnen und Meister ermittelt. Für Oberösterreich traten acht Kinder an, am Ende blieb die erhoffte Medaille leider aus. Gelernt haben wir aber sicher eine Menge im sonnigen Süden Österreichs.



Link zu den Detailergebnissen: <https://chess-results.com/tnr770679.aspx?lan=0&art=1&rd=7>

## Burschen U8



Unsere Jüngsten schlugen sich bei ihrer ersten Bundesmeisterschaft ausgezeichnet. Tony ging als Startnummer 3 ins Rennen und spielte in der Schlussrunde auf Brett 1 um die Medaillenränge. Leider ging die Partie verloren und Tony fiel auf Rang 5 zurück, immerhin aber ein Qualifikationsplatz für die internationalen Jugendbewerbe und das beste OÖ-Ergebnis bei diesem Turnier.

Alexander und Maximilian erzielten 3,5 bzw. 4 Punkte. Das ist insofern beachtlich, da beide auch nächstes Jahr noch in dieser Altersklasse antreten dürfen. Könnte also 2024 eine Menge Spaß werden. Noah konnte zwei Punkte erzielen und wie die anderen sicher wertvolle Erfahrungen für die nächsten Turniere sammeln.

## Burschen U10



Bei den Burschen hatten wir mit Philipp und Raphael schon zwei erfahrene Bundesmeisterschaftsspieler dabei. Philipp gelang der Tempowechsel von U8 auf U10 in diesem Jahr noch nicht so gut, da sind ein paar Punkten den schnellen Zügen zum Opfer gefallen. Raphael startete brav ins Turnier und gewann alle Vormittagsrunden, die Nachmittagsrunden wollten aber einfach nicht so gelingen. Mit dem Schlussrundensieg gelangen versöhnliche 50%.

Ein starkes Debüt gab Lichtl Valentin, der mit 3,5/4 famos ins Turnier startete. Das Tempo konnten wir aber leider nicht bis ans Turnierende halten, auch hier blieben es die 50%. Valentin hat aber wie Philipp auch nächstes Jahr nochmal die Chance ein paar Punkte draufzulegen.

## Mädchen U10



Marina konnte letztes Jahr die U8-Meisterschaften gewinnen und lag auch dieses Jahr bis zur Schlussrunde auf Medaillenkurs. Auch bei Marina klappte es aber leider in Runde 7 nicht mehr mit dem erhofften Punkt und so war es am Ende Rang 7, was genau ihrem Startrang entsprach. Nächstes Jahr wird's aber die zweite Chance in der U10-Altersgruppe geben.

Somit in diesem Jahr bei den Jüngsten leider keine Medaille für OÖ, aber aussichtsreiche Chancen für das kommende Jahr sollten wir allemal haben. In zehn Tagen zu Fronleichnam finden die Jugendmeisterschaften im Turnierschach mit den U12 und U14 Gruppen ihren Abschluss, erneut in Kärnten. Da gibt's die nächste Chance auf Edelmetall für OÖ.

